

Bergbahnen Fieberbrunn erneut als eine der „Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen“ ausgezeichnet

Über 60 österreichische Sommer-Bergbahnen garantieren einzigartige Angebote auf höchstem Niveau und machen den Berg für den Gast erlebbar. Der Alleskönnerberg Wildseeloder ist nun als „Family-Berg“ für weitere drei Jahre im Kreis der herausragenden Bergerlebnis-Anbieter in Österreich zertifiziert.

Mit dem Gütezeichen „Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen“ vom Fachverband der Seilbahnen der Wirtschaftskammer Österreich werden nur Unternehmen ausgezeichnet, die qualitätsgeprüfte Erlebnisangebote bieten und strenge Kontrollen erfüllen. Regelmäßige Überprüfungen stellen die Einhaltung des Qualitätsversprechens sicher. Die Palette der Erlebnisse reicht von wunderschönen Themenwanderungen über naturbelassene Downhill-Strecken für Mountainbiker bis hin zu traumhaften Panoramarestaurants.

Alleskönnerberg Wildseeloder erneut ausgezeichnet

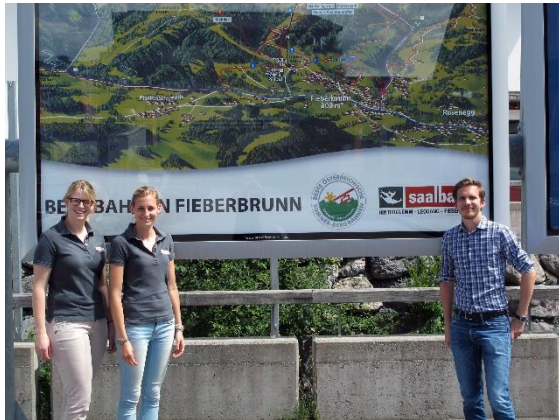
Bereits seit 2005 Mitglied, haben sich die Bergbahnen Fieberbrunn mit der Spezifikation „Family-Berg“ am 11. Juli einer weiteren Neuüberprüfung der „Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen“ unterzogen. Neben dem Erlebnisangebot am Berg werden etwa auch der Onlineauftritt, das Auftreten der Mitarbeiter, die Instandhaltung der Seilbahnen, Attraktionen und öffentlichen Bereiche, die Beschilderung vor Ort etc. überprüft. Mindestens 90 Prozent der Kriterien im Bereich Basisqualitäten und jeweils 80 Prozent im jeweiligen Themenbereich müssen erreicht werden, um sich zu den besten Sommerbergbahnen Österreichs zählen zu dürfen. Die Bergbahnen Fieberbrunn konnten die Neutestung positiv erfüllen und dürfen sich für weitere drei Jahre zum auserlesenen Kreis der „Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen“ zählen.

Neu im Erlebnisangebot: „Museum goes wild“

Matthias Gillhofer, MSc, von der Conos GmbH, der im Auftrag der WKO die Neutestung durchgeführt hat, erklärt die Neu-Zertifizierung folgendermaßen: „Die Bergbahnen Fieberbrunn verfügen mit ihren zahlreichen Attraktionen rund um ihr Maskottchen Timok im Bereich der Streuböden Alm über ein umfangreiches Bergerlebnisangebot. Durch den neu entwickelten Wanderweg „Museum goes Wild“, ausgehend vom Lärchfilzkogel, konnte nun auch der direkte Gipfelbereich attraktiviert werden. Die qualitativen Basisanforderungen im Rahmen der "Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen" konnten seitens der Bergbahnen Fieberbrunn positiv erfüllt werden“.

Ein Berg für alles und alle

Der Wildseeloder in Fieberbrunn bietet alles, um einen Ausflug und Urlaub rundum spannend und unterhaltsam, erholsam und eindrucksvoll zu gestalten. An der Mittelstation Streuböden begeistert der Familienhit Timoks Alm mit seinem Alpine Coaster, dem Niederseilgarten, Abenteuerpfad, dem Kletterpark und dem Damwildgehege nicht nur die junge Generation. Naturliebhaber und Entdecker nehmen gerne die Sektion weiter, wo seit diesem Sommer Europas erster digitaler Rundwanderweg namens „Museum goes wild“ an zehn Stationen mittels innovativer App Geheimnisse der Natur lüftet. In den höheren Gefilden warten Klettersteige in fünf verschiedenen Schwierigkeitsstufen auf Abenteuerlustige. Und zwischen gemächlichen Wanderwegen und romantischen Almlandschaften blitzt er im Bergkessel plötzlich hervor: der Wildseelodersee, das atemberaubende Highlight am Alleskönnerberg.



v.l.n.r.: Anna Klymiuk (Prokuristin) und Claudia Foidl (Marketing) von den Bergbahnen Fieberbrunn mit Matthias Gillhofer, MSc, Conos Tourismusberatung, während der Neutestung als eine der „Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen“.

© Bergbahnen Fieberbrunn

Kontakt:

Bergbahnen Fieberbrunn GmbH
Claudia Foidl
Lindau 17, A-6391 Fieberbrunn
E-Mail: claudia.foidl@bbf.at
Tel.: +43 5354 56333-48